



Loch 15 Lakes Course, 165 bis 210 Meter über Wasser



Was macht das Vergnügen so groß? Die Landschaft ist perfekt für Golf. Wald, Wasser und Hügel. Der Wald nicht zu dicht, das Wasser herausfordernd aber spielbar und die Hügel visuell großartig ohne es zu einem Bergplatz mit Schräglagen zu machen. Dazu guter Pflegezustand, perfekte Organisation und dann der Preis von 65\$ Green Fee.

Wenn Sie nächsten Herbst oder im Frühjahr einen Traumtrip ohne astronomische Green Fee's planen, gibt es vermutlich nix besseres als Alabama. Sommer, Juni bis August und Winter, Dezember bis Februar bitte unbedingt vermeiden.

Wie schon beschrieben, siehe Espresso 11/15 oder unter [www.Sichtbetont.de/Golf](http://www.Sichtbetont.de/Golf) sind die kulinarischen Highlights rar und nicht golfende Begleitung bitte zu Hause lassen.

Text und Fotos: © **Stefan Lahme**, mehr unter: [www.sichtbetont.de/Golf](http://www.sichtbetont.de/Golf) und [rtjgolf.com](http://rtjgolf.com)

## Stefan Lahme unterwegs ...

### Grand National Golf Club, Robert Trent Jones Golf Trail, Alabama

Im November letzten Jahres hatte ich Ihnen vorgestellt, wie Golf die Rente in Alabama sichert. Der Grand National GC ist Teil der Rentensicherung in Alabama, des RTJ Golf Trails. Von den vielen großartigen Stopps des Trails ist es einer der besten. Zwei großartige 18 Löcher Plätze, Links und Lakes, über die kann ich berichten. Dazu ein 9 Loch Kurzplatz, soll absolut Spielens wert sein. Perfekte Übungsmöglichkeiten, habe ich nur kurz angeschaut und ein gutes Marriott Hotel direkt an den Plätzen, runden das Angebot ab.

Auburn Opelika heißt die Gegend im Südosten Alabamas, von Montgomery eine gute Stunde auf dem Highway. Die nächsten Airports zu denen Sie von zu Hause starten können sind Birmingham, 2 Stunden oder Atlanta zirka 4 Stunden. Aber wenn Sie nach Alabama reisen nehmen Sie hoffentlich mehrere Plätze des Robert Trent Jones Trails mit.

Die „Twin Towns“ Auburn Opelika sind vor allem für ihre Universität und die Auburn Tigers, das College Football Team, bekannt. Die spielen immer vor 87451 Zuschauern, heißt immer ausverkauft. Ausverkauft scheint mir auch das Zentrum der Städte, oder besser die beiden Zentren. Es ist mir bei drei Besuchen nicht gelungen außer Kirchen mit einer sonst verlassen Umgebung, ein Zentrum zu finden. Na ja es ist halt Amerika, oder ist es vielleicht auch unsere Zukunft?

Der Golfclub liegt weit von allem dem weg. Eine hügelige Landschaft, viel Wald und viel Wasser, ein Traum. So sind auch die Plätze. Rund um das große Clubhaus, die sehen an allen Stopps des Trails gleich aus, alles was das Herz des Golfers braucht. Perfekt organisiert. Angekommen, schon sind die Bags abgenommen, eingchecked und schon steht man auf der Driving Range und am ersten Abschlag.

Die beiden Plätze heißen Links und Lakes. Eigentlich könnten beide Lakes heißen. Links ist eher eine Verlegenheitslösung. Lakes gibt's dafür auf beiden Plätzen reichlich. Auch wenn die ihre Bälle magisch anziehen, sie sind einfach schön. Die schönsten Lakes gibt es auf dem Links Kurs. Der Lakes hat dafür eines der schönsten Inselgrüns die ich kenne. Eigentlich eine Halbinsel, aber vom Abschlag nur Wasser oder Grün, siehe Foto von Loch 15.

Ich habe kein schwaches Loch im Kopf, dafür auf beiden Plätzen jede Menge „Signatur Holes“. Löcher von denen Sie einfach Berichten müssen und die Ihr Smart-Phone zum glühen bringen. Wichtig ist die richtige Wahl der Tee's. Da haben Uncle Sam's Freunde des Golf manchmal so Ihre Probleme. Mit solchen Problembären kann es schon mal 5 Stunden und mehr dauern. Im Zweifel wählen Sie die kürzen Tee's, der Spaß wird deutlich größer.